



GEBRÜDER BING

FABRIK
VON
BLECH-LACKIR- & METALLWAAREN

SPECIALITÄT
Haus & Küchengeräthe
& feine Spielwaaren.

TELEPHON-RUF No 173.
Telegrammadresse:
GEBRÜDER BING, NÜRNBERG

Nürnberg, den 30. Okt 1888

Rechnung

für Herrn *Ed. Griebel*, *Eisfeld*

von der **Nürnberger Metallwaarenfabrik**
Gebrüder Bing.

K. B. HOFBUCHDRUCKEREI BIELING-DIETZ, NÜRNBERG.

Zahlbar in Nürnberg, comptant mit 2 % oder gegen unsere 4 Monat-Tratte netto.

Geb. B.

25 707

Allenfallsige Ausstellungen müssen 8 Tage nach Empfang der Waaren gemacht werden; später können wir solche nicht mehr berücksichtigen. Leere Kisten nehmen wir nur dann zum vollen Werthe zurück, wenn uns dieselben in gutem Zustande und mit sämmtlichem Puckmaterial innerhalb 1 Monat franco retourirt werden.

Sandten Ihnen auf Ihre Ordre, für Ihre werthe Rechnung und Gefahr durch: die *Bahn*

	<i>1 Kisten</i>		<i>Ne</i>	<i>1. 60</i>
<i>6 St</i>	<i>Spinnpflüger</i>	<i>2170/3</i>	<i>25</i>	<i>1. 50</i>
<i>3 "</i>	<i>Schaltzringe</i>	<i>2191/3</i>	<i>45</i>	<i>1. 35</i>
<i>4 "</i>	<i>do</i>	<i>1/35</i>	<i>95</i>	<i>3. 80</i>
<i>5 "</i>	<i>Koffenlöffel</i>	<i>3192</i>	<i>21</i>	<i>1. 03</i>
<i>2 "</i>	<i>Chaisentuberman</i>	<i>3017/4</i>	<i>2 20</i>	<i>4. 40</i>
<i>2 "</i>	<i>Neßapparate</i>	<i>3903/15</i>	<i>15. 90</i>	<i>31. 80</i>
	<i>mit Petroleum, Solaröl</i>			
<i>6 "</i>	<i>Koffenlöffel</i>	<i>2301/1</i>	<i>17</i>	<i>1. 02</i>
				<i>AK 46 52</i>

*empfangen
15. 18/1. 89
Geh. *W. Bing*
Kist*

*1 60
44. 92*

Für Faktura n. 21/10 88.

Mark Neun Mark 80 Pf.

empfangen
p. Gelbberg
Mitz

Copied

Nürnberg, den 30. Okt 1888

Herrn Ed. Griebel

Eisfeld

Wir danken Ihnen verbindlichst für den uns brieflich
gütigst ertheilten Auftrag, unterrichten Sie mit Gegenwärtigem von dessen sorgfältigster
Ausführung und ersuchen, uns den Betrag umstehender Factura mit

RM 46.52

gefälligst gutzubringen.

Indem wir Sie bitten, uns auch in Zukunft Ihr gütiges Vertrauen zu bewahren,
sichern Ihnen stets streng solide Bedienung zu und grüssen Sie

hochachtungsvoll

Nürnberger Metallwaarenfabrik

Gebirt Paul

Zur gefälligen Beachtung!

Wir erlauben uns, unsere geehrten Geschäftsfreunde im gegenseitigen Interesse ausdrücklich darauf aufmerksam zu machen, dass Retourwaaren ohne vorhergehende schriftliche Verständigung nicht angenommen werden können.

Sollte eine Retoursendung sich unbedingt nicht umgehen lassen, dann müssen wir wenigstens voraussetzen, dass das Wiedereinpacken der Waaren in sorgfältigster Weise geschieht, damit Beschädigungen auf dem Transporte vermieden werden.

Ferner darf die betreffende Kiste im Frachtbriefe nicht mit „leer retour“ bezeichnet werden, sondern es ist nothwendig, den Inhalt der Kiste und das genaue Gewicht derselben anzugeben.

Bei Kisten, die im Frachtbriefe mit „leer“ bezeichnet und in welchen sich trotzdem Waaren befinden, haftet die Bahnverwaltung nicht für den Inhalt und können auch wir keinerlei Verantwortung übernehmen.